

Nachrichten des HSGB, Dienstag, 28. Juli 2015

## Aktionstage „Gemeinschaftliches Wohnen 2015“

Die bundesweiten „Aktionstage Gemeinschaftliches Wohnen 2015“ bieten Kommunen im ländlichen Raum eine Möglichkeit, ihren Einfallsreichtum im Umgang mit Strukturproblemen und demografischem Wandel öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.



Einige der besten Ideen und Initiativen zum Umgang mit dem demografischen Wandel und Strukturveränderungen kommen aus kleinen Dörfern und Kommunen selbst. Genau dieses Innovationspotenzial zwischen Kommunen, Bürgern und Wohnungsunternehmen stellen die bundesweiten Aktionstage in den Mittelpunkt, die mit Unterstützung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vom FORUM Gemeinschaftliches Wohnen im September/Oktober veranstaltet werden.

Für ländliche Regionen und Kommunen bietet sich diese Plattform an, um ihr Engagement für neue Wohnformen oder Nachbarschaftsinitiativen regional und überregional bekanntzumachen. Die Beteiligung an den Bundesweiten Aktionstagen ist kostenlos. Alle Teilnehmer, die sich fristgerecht anmelden, erhalten eine individuelle Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit sowie Materialien zur Bewerbung in der Region. Ein eigenes Pressebüro recherchiert passgenaue Presstexte und unterstützt die Teilnehmer bei der Kommunikation im Vorfeld. Bereits 2012 hatten sich Städte, Kommunen, Projekte und Wohnungswirtschaft mit rund 200 Veranstaltungen an den Aktionstagen beteiligt. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular stehen unter [aktionstage.fgw-ev.de](http://aktionstage.fgw-ev.de) bereit. Die Projekte und Veranstalter können sich grundsätzlich bis zum letzten Tag der Aktionstage, also dem 18.10.2015, auf der Homepage der Aktionstage in die Datenbank eintragen.

In diesem Jahr ist der Themenkreis erweitert worden. Im Fokus stehen

- Gemeinschaftliche Wohnprojekte aller Formen und Größen (auch in der Planungsphase)

- Gemeinschaftliche Wohnformen bei Pflege- und Betreuungsbedarf (ambulant betreute Wohngemeinschaften)
- Nachbarschaftsinitiativen
- Übergreifende Dorf- oder Quartiersprojekte

Das FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung verbindet Akteure und zeigt die Vielfalt und Möglichkeiten neuer Wohnformen. Er berät Kommunen und die Wohnungswirtschaft und stellt Plattformen für den Informations- und Erfahrungsaustausch bereit. Das FORUM ist auch mit der fachlichen und organisatorischen Begleitung des neuen Modellprogramms "Gemeinschaftlich wohnen, selbstbestimmt leben" des Bundesfamilienministeriums betraut.

Informationen:

Geschäftsstelle Bundesweite Aktionstage Gemeinschaftliches Wohnen 2015

FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V.

Hildesheimer Straße 15

30169 Hannover

Telefon 0511 16 59 10-45

E-Mail: [aktionstage@fgw-ev.de](mailto:aktionstage@fgw-ev.de)

Internet: [aktionstage.fgw-ev.de](http://aktionstage.fgw-ev.de)

[Flyer Bundesweite Aktionstage 2015 des FORUM](#)